

Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 15 · Nummer 15 · **Donnerstag, den 18. Juli 2024**

In dieser Ausgabe:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Das Vereinsleben in der Gemeinde Schönburg | Seite 3 |
| 2. Oma-Opa-Tag in der Kita Punkewitz | Seite 7 |
| 3. Kita „Frechdachse“ feierte 30-Jähriges | Seite 7 - 8 |

Die Physio-Vision in Sieglitz - der Gesundheitstempel im Molauer Land

Die frühkindliche Diagnose „Uveitis“ - ein Entzündungsprozess im Auge - erklärte, warum sich das Sehvermögen von Björn Zier immer mehr verschlechterte und der Kontrastverlust bis zur Erblindung führte. Heute ist Björn Zier 41 Jahre alt, ausgebildeter Masseur und zertifizierter Experte für manuelle Lymphdrainage. Er leitet in Sieglitz ein siebenköpfiges Team am, mit seinen Worten, „coolsten“ Arbeitsplatz, der „Physio-Vision“.

Der Weg dorthin war mehr als „steinig“. Sein Sehvermögen vergleicht Björn Zier mit einer Sicht durch eine „diffuse Milchscheibe“. Nach der Ausbildung zum Masseur in Bad-Sulza schloss sich der Dienst in der Reha Klinik in Bad Kösen an. Er fand Kontakt zu Experten, die ihm bei Entscheidungsfindungen behilflich waren, z. B. zu Thomas Brucha, den er nun seinen therapeutischen Ziehvater nennt. Weiterbildungen und Tätigkeiten in Jena zeugen von seinem Ehrgeiz. Sein oberstes Ziel war es, selbstständig arbeiten zu können. Als Basis dafür dient nun eine Praxis an und in der Festscheune in Sieglitz, die im Familienbesitz befindlich, mehrmals ausgebaut und erweitert wurde.



Die AOK Sachsen-Anhalt wollte die in Thüringen erworbenen Zertifikate nicht anerkennen und so sind dann, inzwischen 6 weitere Fachkräfte bei ihm angestellt. Das Angebot ist sehr vielfältig. An dieser Stelle ein Rat an alle, die Operationen am Knie planen – noch vor der geplanten OP die Termine für die Lymphdrainage sichern!



„Ich habe meinen Eltern viel zu verdanken“, sagt Björn Zier, „Sie haben für mich gebürgt und sind für mich da“. Dieses Gefühl der Liebe zum Beruf und sein Engagement empfanden auch die Gäste, die kürzlich an einer Auszeichnungsveranstaltung teilnahmen. Die Praxis wurde vom Kreissenorenbeirat mit dem Prädikat „Seniorenfreundlicher Service“ ausgezeichnet.

An der anschließenden Führung nahmen Mitglieder des Seniorenbeirates, die Verbandsgemeindebürgermeisterin Kerstin Beckmann und die Behindertenbeauftragte im Burgenlandkreis, Ines Prassler teil. Alle hatten schon viel gehört, aber dann die Einrichtung erstmals gesehen und waren sehr beeindruckt. Anerkennung für einen Menschen, der trotz einem Handicap am Leben in der Gesellschaft nicht nur teilnimmt, sondern es auch selbst gestaltet. Sein Rat: „Solange unser Kopf sein Potential erkennt, ist im Leben vieles möglich“.

Text u. Fotos: W. B.

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Donnerstag, dem 1. August 2024

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:

Montag, der 22. Juli 2024

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung



News, den Veranstaltungsplan und die Kursbeschreibungen zum BiBa (*Bildungsbahnhof*) findet ihr hier:
www.vgem-wethautal.de/de/jugend-freizeit-bildungszentrum.html

Termine im Bürgerbüro

Wir bitten um Beachtung:
Die Vorsprache in den Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.
 Die Online-Terminvergabe erfolgt über die Homepage der Verbandsgemeinde Wethautal unter:
www.vgem-wethautal.de

Die Öffnungszeiten der Bürgerbüros der Verbandsgemeinde Wethautal sind wie folgt:

Bürgerbüro Stößen (Naumburger Straße 33, 06667 Stößen)
 Dienstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Freitag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie
 jeden 1. Samstag im Monat: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bürgerbüro Osterfeld (Markt 24, 06721 Osterfeld)
 Donnerstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld

KINDERFEST

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen unseres Kinderfestes beigetragen haben.

Vielen Dank!

Saskia Zuber	Norma Weißenfels	
Heim & Haus	Zahnarzt Hahn	
Midewa	Crop Energies	
Fahrwerk 7	Alberts HVZ	
GFZ Weißenfels	Sparkasse Burgenlandkreis	
DM Weißenfels	Bodendesign Gebhardt	
Dach Helm	KFZ Werkstatt Puschendorf	
Naumburger Bauunion	Grillhähnchen Bachmann	
Christian Thürpisch	Osterfelder Agrar GmbH	
Brillen Klotz	Sicherheitstechnik Kretzeschmar	
Tischlerei Wiedemann	Krehahn Bauservice	
Friseur Kornelia Drefs	Apothek e Osterfeld	
Wintec Neuber	Steinbacher Consult	
OVA Elektro	Firma Rothermann	Physio Mehlhorn
Schubutz Bau	Marcel Schwager	Edeka Hinz e
Niehle Elektrogeräte	Bagel Bakery	Firma Haak
Krüger Osterfeld	Rodelbahn WSF	Dotlef Beutler
Benno Hölbing	Gasthaus Schmidt	KSM Osterfeld

Der Heimatverein Goldschau e.V.

Natur pur

vom 22.-26. Juli
 Mo.-Do. 10:00-16:00, Freitag bis 14:00

Wir verarbeiten natürliche Materialien ganz geschickt!

Wir basteln, wandern zur größten Beere im Bundesland und brauchen Gummistiefel!

Für ca. 12 Teilnehmer ab 6 Jahren
 Selbstkosten 7,00€ je Tag incl. Mittagessen
Anmeldeschluss: 15. Juli
 Jugendleiter: Frank Ellmerich
 Tel.: 01764 / 6653723
Anmeldung Mo.-Fr. 8:00 - 17:00 Uhr

Den Veranstaltungskalender findet ihr hier:

IMPRESSUM

Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal
 Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal
 Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber: Verbandsgemeinde Wethautal, Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0 vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen
 LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 | vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan | www.wittich.de/agn/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
 Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
 Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
 Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.
Annahmeschluss für Anzeigen ist: Dienstag, der 23. Juli 2024, 9.00 Uhr

WITTICH MEDIEN

Sommerfest 2024



Auf zum Sommerfest

Am 28.07.2024 findet ab 14.00 Uhr
im Naturbad Osterfeld unser
Sommer und Neptunfest statt.

Mit an Bord Neptun samt Gefolge,
Piratenschatzsuche, Tombola, Kuchenbasar,
Tattoos, Hüpfburg, Vorführung Wasserwacht
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Das Team des Naturbades

Gemeinde Meineweh

Ernennung zum Bürgermeister der Gemeinde Meineweh

Am 25.06.2024 erfolgte die Ernennung des neuen Bürgermeisters Herrn Frank Krieg durch das an Jahren älteste Gemeinderatsmitglied Herr Manfred Steidel.

Der Gemeinderat der Gemeinde Meineweh gratuliert Herrn Frank Krieg und wünscht ihm einen guten Start sowie das nötige Herzblut für die Erfüllung seiner künftigen Aufgaben zum Wohle der Gemeinde Meineweh.

Wir werden ihm unsere Unterstützung aussprechen und wünschen ihm alles Gute.

Manfred Steidel

i. A des Gemeinderates der Gemeinde Meineweh



Gemeinde Schönburg

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unser Kamerad und Vereinsmitglied

Oberlöschmeister Helmut Zehler

im Alter von 93 Jahren plötzlich verstorben ist.
Er war ein sehr aktiver Feuerwehrkamerad, Mit-
gründer des Vereins, der Vereins- und der Pos-
senhainfahne, er war für alle ein Vorbild.
Wir werden ihn stets in ehrender und dankbarer Erinnerung
behalten.

Die Kameraden und Vereinsmitglieder der Feuerwehr Pos-
senhain

Wehrleiter Karsten Zehrfeld

Vereinsvorsitzender Friedrich Prüfer



Gemeinde Schönburg und das Vereinsleben

Der Feuerwehrverein Possenhain e. V. hatte im Dezember 2023 zur Weihnachtsfeier beschlossen in 2024 wieder eine Busfahrt zu organisieren. Durch den Vorsitzenden und zwei Mitglieder wurden die Vorbereitungen getroffen, sodass schließlich für den 16.06.2024 sowohl die Reiseroute, als auch das Ziel feststanden. Die Busfahrt für 50 Personen wurde mit der Personenverkehrsgesellschaft vertraglich abgeschlossen und alle Mitglieder mit Frauen, sowie Senioren und Sponsoren, die den Verein unterstützen, waren herzlich eingeladen, den Bus vollständig auszulasten. Diese Fahrt wurde als „Dankeschön-Veranstaltung“ durchgeführt. Reiseziel war mit Zwischenstopp am Tagebau Profen und am Zwenkauer See, der Flughafen Leipzig-Halle. Pünktlich um 9:15 Uhr traf der Bus in Schönburg und Possenhain ein, mit dem wir anschließend durch den Tagebau Profen fahren. Nach einem kurzen Stopp an einer Aussichtsstelle, dort konnten wir die gesamte Größe des Tagebaus bestaunen, ging es weiter zum Zwenkauer See. Um 10:00 Uhr war eine Schifffahrt gebucht und wir fuhren eine Stunde über den See, während wir vom Kapitän die Geschichte zur Entstehung und die Größe des Sees erfuhren, was sehr interessant war. Nach der Schifffahrt war am Hafen in der Gaststätte „NOAH“ um 11:30 Uhr das von allen ersehnte Mittagessen bestellt. Alle waren mit dem Essen und Trinken sehr zufrieden. 13:15 Uhr fuhren wir weiter zum Flughafen nach Leipzig und wurden 14:30 Uhr von einem Flughafenführer empfangen. Aufgrund einer vorherigen Vereinbarung mit Flughafen und PVG, war es uns möglich mit unserem Bus auf das Gelände zu fahren. Nach einer Sicherheitseinweisung des Flughafenführers und der Sicherheitskontrolle von Bus und allen Personen, war es uns nun möglich das Gelände zu betreten. Es hat alles sehr gut funktioniert. Die erste Haltestelle war die Besichtigung der Flughafenfeuerwehr. Dort wurden uns die Technik, Einsatzbereitschaft der Kameraden und das schnelle Vorrücken zum Einsatzort sehr interessant erklärt. Die nächste Station war die DHL-Transportstelle, von der per Nachtflug Güter in alle Welt transportiert werden. Weiter ging es zu den Standplätzen der Flugzeuge „Antonow“ die dort auch repariert und gewartet werden. Weil ein Flugzeug von DHL im Landeanflug war, mussten wir kurz warten, bevor wir unsere Fahrt zu den Landebahnen fortsetzen konnten. Wir sahen die Landung, wie die Reifen qualmten! Toll einmal aus der Nähe zu sehen wie ein Flugzeug landet! Das Flughafengelände ist riesengroß, das sieht man von außen nicht. 17:30 Uhr haben wir das Gelände wieder verlassen. Wir bedankten uns beim Reiseleiter, der seit 40 Jahren am Flughafen arbeitet, mit einem großen Applaus. 17:45 Uhr fuhren wir mit dem Bus in Richtung Heimat. Bei schönem Wetter

und guter Verpflegung waren alle Teilnehmer sehr zufrieden. Wir konnten alle Orte mit dem Bus erreichen, was für die älteren Senioren sehr von Vorteil war, da keine weiten Wege gelaufen werden mussten. Gegen 18:30 Uhr waren alle Teilnehmer zurück in Pössenhain und Schönburg.

Es war eine sehr gelungene Reise. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Organisatoren, der Personengesellschaft und ganz besonders bei unserem Busfahrer Ralf Schumer.

Vereinsvorsitzender Friedrich Prüfer



Schul- und Kita-Nachrichten

Abschied der 4. Klasse

Am vorletzten Schultag trafen sich die Mädchen und Jungen mit ihren Eltern und ihrer Klassenlehrerin Frau Laubig abends in der Schule. Zuerst präsentierten die Kinder ihr Abschlussprogramm und erinnerten so an vier Jahre Grundschule. Sie sangen, führten ein kleines Theaterstück auf, tanzten und zeigten Tricks mit dem Fußball. Alle Eltern klatschten und einigen standen auch Tränen in den Augen.

Danach gab es Pizza, Obst und andere Leckereien für alle. Die Eltern genossen das Beisammensein und die Kinder nutzten die Zeit, um ihre Abschlusszeitung zu lesen und sich gegenseitig Autogramme zu geben. In der Zwischenzeit wurden Zelte aufgebaut, Luftmatratzen aufgeblasen und Schlafsäcke ausgerollt. Nachdem einige Kinder noch das Fußballspiel geschaut hatten, kehrte langsam Ruhe ein. Die Lichter gingen in der Schule und den Zelten aus und für ein paar Stündchen wurde es still ... bis 5:30 Uhr die ersten Kinder schon wieder Fußball spielten.

Nach einem gemeinsamen Frühstück und dem Aufräumen der Nachtlager, präsentierten die Viertklässlerinnen und Viertklässler ihr Abschlussprogramm auch den restlichen Schülerinnen und Schülern der Grundschule sowie den Lehrerinnen. Auch dabei kullerte das eine oder andere Tränchen. Es wurde aber auch viel gelacht und geklatscht. Am Ende überreichten Frau Gärtner und Frau Laubig noch jedem Kind aus der 4. Klasse eine Schulmedaille zur Erinnerung und schulten sie offiziell aus.

Wir wünschen euch alles Gute an den weiterführenden Schulen; gute Lehrer; nette Freunde; wunderbare Abenteuer; Eltern, die euch immer unterstützen und immer ein Ziel vor Augen.

N.G.



Sportfest an der Grundschule Osterfeld

Morgens, am 20. Juni, verstellten noch Nebelschwaden den Blick über den Sportplatz. Das störte die Sportlehrerin Frau Schätzke und 16 helfende Eltern nicht, alles für das Sportfest vorzubereiten. Bei der Begrüßung und Erwärmung hatten alle noch Jacken an und die Erwachsenen wärmten sich mit einem Kaffee auf. Aber dann ging es los – mit sportlichen Höchstleistungen und mit Sonnenschein.



Die Schülerinnen und Schüler maßen sich beim Weitwurf, Weitsprung und Sprint.

Eine vierte Station bildete die Miniolympiade. An fünf Stationen wie Zielwerfen, Seilspringen und Toreschießen konnte alle Kinder ihr Geschick beweisen und zusätzlich Punkte verdienen. Alle Kinder gaben ihr Bestes und erzielten teilweise auch neue Bestleistungen. Es wurde immer wärmer, die Sonne brannte fast schon gnadenlos vom Himmel. Daher mussten immer wieder Trinkpausen gemacht werden. Dank des Kaufland Zentrallagers, welches uns mehrere Kisten Saft, Brause und Wasser schenkte, waren alle Sportlerinnen, Sportler, Eltern und Lehrerinnen gut versorgt mit Getränken. Danke dafür!

Am Ende standen strahlende Siegerinnen und Sieger auf dem Treppchen. Für alle Kinder wurde geklatscht und alle waren sich einig, dass es ein schönes Sportfest war. Ein besonderer Dank geht an Frau Schätzke, die alles organisierte und die vielen Eltern, die geholfen haben.

Pünktlich zum Sportfest wurde auch die sanierte Weitsprunganlage eingeweiht. Die Firma Straßen- und Tiefbau GmbH Osterfeld konnte die Verbandsgemeinde kurzfristig überzeugen, dass die Sanierung noch vor dem Sportfest stattfinden kann. Alle arbeiteten unter Hochdruck und wir freuen uns über die aufgefrischte Anlage. Vielen Dank an die Verbandsgemeinde und an Straßen- und Tiefbau GmbH Osterfeld, dass alles so gut geklappt hat.

N.G.




Zeigen Sie sich. **Finanzierung**

Mit Ihrer Geschäftsanzeige!

Der richtige Klick:

wittich.de



Kita Osterfeld

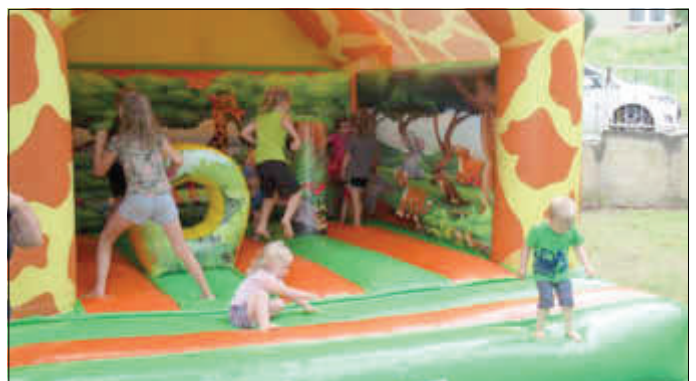


Tra – ri – ra, der Sommer, der ist da!
Wir wollen in den Garten, wir können`s kaum erwarten!
Ja, ja, ja, der Sommer, der ist da!

So ein Glück muss man haben. Nach einem ordentlichen Regenguss konnten wir unser Sommerfest bei strahlendem Sonnenschein feiern. Mit dem passenden Lied „Tra, ri, ra, der Sommer der ist da!“ wurden unsere Gäste von den Kindern begrüßt.



Ob Popcorn, Zuckerwatte, Pommes, Pizza- und Fischbrötchen, Leberwurst- und Fettbemme, Waffeln und Kaffee, jeder konnte sich den Bauch vollschlagen. Es wurde gespielt, geschminkt und tätowiert. Ein besonderes Highlight war natürlich die Hüpfburg.



DANKE! DANKE! DANKE!

Ohne euch viele Helfer und die vielen fleißigen Hände wäre so ein tolles Fest nicht möglich.

Team der Kita Matzturm Mäuse & Team Förderverein

Kita Stößen



Integrative Kindertagesstätte „Max und Moritz“
Zeitzer Straße 12a, 06667 Stößen

Kita Rathewitz, „Rathewichtel“

Die Rathewichtel-Schulanfänger gehen auf Reisen

Am 4. Juni war es endlich so weit. Wir Großen brachen zu unserer Abschlussfahrt zur Neuenburg auf. Nach dem Frühstück fahren wir nach Freyburg. Hier wurden wir nach einem kurzen Picknick schon in der Kinderkemenate erwartet. Wir großen Rathewichtel begaben uns auf eine Reise ins Mittelalter und wurden zu Graf Ludwig dem Springer, seiner Gräfin Adelheid, Torwachen, Hofdamen oder sogar Königin. In wunderschönen Kostümen spielten wir die Geschehnisse des Grafen nach und schlüpfen so in die damalige Zeit. Dani von der Neuenburg erklärte uns alles und erzählte die Geschichte wunderbar spannend. Wir konnten sogar ein Ritterturnier und einen Hofanz erleben. Danach zogen wir in den Kostümen durch das Schloss und besuchten Adelheid in ihrer Kammer. Für einige war das ganz schön aufregend und trieb den Puls mächtig an.



Nach dem Besuch in der Kinderkemenate konnte sich jeder Rathewichtel im Souvenirladen noch ein kleines Andenken kaufen. So bleibt dieses Erlebnis auch gut in Erinnerung. Nun waren alle hungrig und wir fuhren zum Landgasthof nach Gieckau. Zuerst bedruckten wir noch T-Shirts, spielten und bestaunten die Tiere auf dem Gelände. Dann gab es für jeden Abschlussfahrer ein leckeres Mittagessen. Super gut gelaunt, gestärkt und auch ein bisschen müde trafen wir am Nachmittag wieder in der Kita ein. Es war ein wunderschöner Tag für alle!



Das Zuckertütenfest für alle Rathewichtel

feierten wir am 20. Juni. Die Eltern unserer Schulanfänger luden zu einem Waffelbrüchstück ein. Nachdem sich alle gestärkt hatten, gingen wir auf die Suche nach den Zuckertüten. Auf der großen Wiese am Bach fanden wir sie zwar nicht, dafür konnten wir dort aber bei lustigen Wettspielen Stempel sammeln. Das war ein Riesenspaß, besonders mit dem großen



Schwungtuch und dem Tauziehen. Dann wollten wir aber doch weiter nach den Zuckertüten suchen ... Und siehe da ... Sie waren im Garten unserer Kita angekommen. Da war die Freude groß über große und kleine Zuckertüten für jeden Rathewichtel. Stolz präsentierten alle ihre süße Überraschung. Aber damit nicht genug. Jedes Kind durfte nun noch einen Luftballon in den Himmel steigen lassen, als Gruß für die Schulkinder. Diese hatten noch ein ganz großes Abschiedsgeschenk für ihre jüngeren Freunde parat: Eine wunderschöne, sehr robuste Outdoorküche mit allem Zubehör wie Töpfen, Pfannen, Kellen, Schüsseln uvm. Das Beste daran aber ist: Es kommt Wasser aus dem Wasserhahn, so dass man prima matschen kann!

Es war ein sehr schönes Zuckertütenfest und alle Rathewichtel möchten sich bei den Eltern der Schulanfänger recht herzlich für die Gestaltung, das leckere Frühstück und die tolle Spielküche bedanken! Wir wünschen unseren zukünftigen Schulkindern: Finn, Smila, Emil, Leonie, Nele, Marie, Juli und Charlotte viel Spaß und Erfolg in der Schule und vor allen Dingen Gesundheit!

Die Rathewichtel

Kita Punkewitz, „Kleine Strolche“

Oma-Opa-Tag in der Kita Punkewitz – die dritte Auflage

Inzwischen ist dieser Oma-Opa-Tag am 1. Juli in der Kita Punkewitz ein Ritual geworden, zumindest für eine Reihe Großeltern, die sich diesen Tag vorgemerkt haben.

So kommen die Großeltern Elvira Barth und ihr Ehemann aus Burgscheidungen schon zum dritten Male hierher und Enkelin Finja ist stolz, dass die Großeltern hier sind.

Auch die Eheleute Schönwald reisen aus Güsten an und nicht nur, um Bekannte bei Kaffee und Kuchen zu erleben, sondern ihrer Hanna wegen.

Die Aufzählung zufriedener Großeltern könnte fortgesetzt werden, auch weil diese Stimmung einen Beliebtheitsbonus für die neue Kita-Leiterin Samia Deckert mit ihrem Team darstellt.



Man hatte sich für diesen Tag besonders vorbereitet. Die kleine und die große Kita-Gruppe übte Darbietungen aus dem Alltagsleben ein und das Erzieherteam sorgte sich darum, es den Gästen zu einem Wohlfühlnachmittag werden zu lassen. Und nun war man gespannt: Vorerst waren die Kaffeetassen noch umgestülpt, doch dann ging es los. Gedichte wurden vorgetragen und Lieder gesungen, aber eines fiel besonders auf: „Der Löwe schläft heute Nacht“. Gesungen und auf der Gitarre begleitet von Daniela Rufke-Krieg, bewegte sich der Kinderchor nach dem Text und dem Gesang - auch bei „Da schläft der Löwe heute Nacht“. Hier legten die Kinder die Hände aneinander ans Ohr und taten so, als ob der Löwe schläft; auch bei der Strophe 2: „Die Giraffen tanzen mit den Affen“. Hier suchte sich jedes Kind einen Partner und so ließ sich das fortsetzen. Für die Zuschauer war es sehr amüsant anzusehen. Dieses Lied steht für Rhythmus, Orientierung und Bewegung - eben ein Teil des Trommelprojektes in der Einrichtung. Es war ein wunderschöner Nachmittag, stellte auch Ullrich Siedschlag fest.

Text u. Foto: W. B.

Kita „Frechdachse“



Kindertagesstätte „Frechdachse“ feierte 30-Jähriges Jubiläum nach der Neueröffnung

Im zweiten Anlauf feierten wir am 22.06.2024 unser Jubiläum. Lange hatten die Kinder für diesen Tag geübt, um ihre Eltern und die Besucher mit einem Programm zu überraschen. Die Erzieherinnen und einige Eltern trafen sich schon früh, damit alles vorbereitet werden konnte. Das Wetter sah erst gar nicht gut aus, doch pünktlich zum Beginn strahlte die Sonne.



10.00 Uhr eröffnete der Fanfarenzug Osterfeld die Veranstaltung, danach hatten die Kinder ihren großen Auftritt. Es begann eine Reise um die Welt, Milena stimmte die Gäste mit einem Eröffnungslied ein und einige Mädchen tanzten zu einem Urlaubslied. Schon dafür gab es viel Applaus. Die Wikinger nahmen alle mit auf große Fahrt, wir reisten weiter nach Frankreich, tanzten den Sirtaki aus Griechenland und Maya sang „Sali Bonani“ aus Afrika. Alle staunten nicht schlecht und belohnten die Kinder mit viel Applaus.



Weiter im Programm ging es mit Australien und da tanzten natürlich die Kängurus und aus Schweden besuchte uns Pippi Langstrumpf. Für Deutschland ließen wir das Rennsteiglied erklingen, da sorgte Constantin für große Begeisterung. Zu den Klängen von „Vevo, vevo“ tanzten alle gemeinsam. Die Kinder und Erzieherinnen freuten sich riesig, dass alles so gut geklappt hatte, denn das Publikum forderte eine Zugabe. Nun tanzten



noch einmal alle gemeinsam „Veo, veo“ und das war bestimmt lustig anzuschauen. Im Anschluss konnten die Kinder die Hüpfburg erobern, sich am Dosenwerfen und beim Seifenblasen machen ausprobieren.



Wer Lust hatte lies sich schminken und die Gesichter sahen danach echt toll aus, eine kleine Malstrecke gab es auch noch.

Für das leibliche Wohl sorgte Hähnchen Bachmann aus Waldau, vielen Dank dafür. Es war ein gelungener Vormittag für alle Beteiligten. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung beim Elternkuratorium, bei Herrn Tilo Lange, Herrn Wagenbreth, Herrn Wegmarshausen, Herrn Venus, Familie Hääfke und den Heimatvereinen aus Haardorf und Goldschau. Vielen Dank auch an den Fanfarenzug Osterfeld.

Ein besonderes Dankeschön für die großzügige Spenden an den Feuerwehr- und Dorfverein Waldau und die Gäste. Über das Spiel von der VG haben sich die Kinder sehr gefreut und es auch gleich in Beschlag genommen – auch hier sagen wir Danke.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Frechdachse“ aus Haardorf

Veranstaltungen und Termine

Handball - Pokalturniere in Prititz

**27 Jahre Frauen – 32 Jahre Männer –
25 Jahre Sporthalle Prititz**

Heißer Tanz auf dem Parkett

30 Stunden Handball „nonstop“ des HC Burgenland

Mit vielen neuen Spielerinnen und Spielern stellen sich die einzelnen HC Burgenland-Mannschaften in der Vorbereitung auf die neue Saison 2024/25 ihren treuen Fans, Zuschauern und Gästen vor. Bei unseren Turnier- und Vorbereitungsspielen der Frauen- und Männermannschaften in der Sporthalle Prititz sowie an anderen Spielorten werden unsere und die Gästeteams auf Herz und Nieren geprüft, bevor die neue Saison 2024/25 am 31. August 2024 startet. Testspiele und weitere Turniere der HC Burgenland-Teams werden rechtzeitig bekannt gegeben.

In welchen Ligen spielen unsere Frauen und Männer

- | | |
|-----------|---------------------------------|
| 1. Frauen | Regionalliga MD |
| 2. Frauen | Oberliga Sachsen-Anhalt |
| 1. Männer | 3. Handball Bundesliga Nord-Ost |
| 2. Männer | Oberliga Sachsen-Anhalt |
| 3. Männer | Verbandsliga Süd |

Legende:

Handball Bundesliga

Regionalliga = 4. Liga,

Oberliga S - Anhalt -; Thüringen -; Sachsen -; Mecklenb. Vorp. -;

Brandenburg - usw. = 5. Liga

Landesliga Th., Verbandsliga S - Anhalt Süd -; Anhalt -; Nord -;

West = 6. Liga

Bezirksoberrliga S – Anhalt, Regionsliga Thüringen -; Sachsen

= 7. Liga usw.

Hier nun einige feststehende Termine:

32. Pokalturnier für Männer bis 3. Bundesliga

3. August 2024, 10.00 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

GSV Eintracht Baunatal – 3. Liga Nord-West

HT München – Regionalliga Bayern

HC Erlangen 2. – 3. Liga Süd

HC Burgenland – 3. Liga Nord-Ost

27. Pokalturnier für Frauen bis 3. Bundesliga

10. August 2024, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

DRHV 06 – Regionalliga MD

HV Gr./W Werder/Havel – Regionalliga Ostsee – Spree

HBV Jena 90 – Regionalliga MD

SC Markranstädt – 3. Liga Nord-Ost

HV Chemnitz – Regionalliga MD

HC Burgenland – Regionalliga MD

32. Pokalturnier für Männer bis Sachsen-Anhaltliga

11. August 2024, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

HC Pleißental – Regionsliga Sachsen Ost

SV Post Gera – Landesliga Thüringen

SV Aufbau Altenburg – Oberliga Thüringen

LVB Leipzig – Oberliga Sachsen

SV Großschwabhausen – Landesl. Thüringen

HC Burgenland 2. – Oberliga S.-Anhalt,

32. Pokalturnier für Männer bis Verbandsliga

17. August 2024, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

HSV Zerst – Bez.-Ob.-Li. S-A Anhalt

TSV Reichardtswerben, – Bez.-Ob.- Li. S-A Süd

SV Post Gera 2. – Reg.-Ob.-Li.

SV Fortuna Großschwh. 2. - Landesli. Th.

TSV Großkorbetha – Bez.-Ob.-Li.

HC Burgenland 3. – Verbandsli.- S-A Süd

27. Pokalturnier für Frauen bis Verbandsliga

18. August 2024, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

SG MOGONO Leipzig – Reg.- Ob.-Li.-Sachsen

TSV Großkorbetha – Bez.-Ob.-Li. S-A Süd

HSG Saalfeld/Könitz 2. – Reg.-Ob. Li.-Th.

SV Lok Rangsdorf – Ob.-Li. - Brandenburg

SG Apolda/Großschwabhausen – Ob.-Li.-Th.

HC Burgenland 2. – Ob.-Li. S.-Anhalt,

Kurzfristige Änderungen werden wir rechtzeitig in der Presse und Plakaten bekanntgeben.

Wir wünschen allen Mannschaften eine gute Anreise zu den Spielen und Turnieren sowie faire und spannende Spiele.

Für Speisen und Getränke wird an allen Tagen ausreichend gesorgt.

Weiterhin wünschen wir allen Sponsoren, Gästen, Fans, Schiedsrichtern, Spielerinnen und Spielern, Helfern sowie allen Familienmitgliedern einen schönen, erholsamen und sonnigen Urlaub.

Der Vorstand

HC Burgenland

Mit sportlichem Gruß

Gottfried Löber

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2818

30 Jahre Seniorenbüro für den Burgenlandkreis in Naumburg



Angebote des Seniorenbüros

Das Seniorenbüro ist eine Anlaufstelle für ältere Menschen, die nach Beruf und Familie etwas für sich und andere tun wollen.

Es bietet

- Informationen zu Ehrenamt und Selbsthilfe
- Beratung zu Möglichkeiten des Engagements
- Bildungsangebote für Ältere
- Kontaktmöglichkeiten in Gruppen.

Hier gibt es viele Möglichkeiten sich zu entfalten und einzubringen. Besuchen Sie uns einfach einmal!

Seniorenbüro für den Burgenlandkreis	
Humboldtstraße 11 (im Erdgeschoß), 06618 Naumburg	
☎ (03445) 70 61 25 oder seniorenbuero@luisenhaus.de	
Sprechzeiten	Kerstin Janko
Mittwoch	13.00 bis 16.00 Uhr
oder	nach Vereinbarung

Zusammenarbeit mit der
Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt e.V.

Bildungsangebote

Computerkurse

Einführung in Tablet und Smartphone
sowie diverse Computerprogramme

montags 9.00 bis 10.30 Uhr

mit Herrn Dr. Hans-Jörg Prager

Hierfür gibt es eine Warteliste, in der sich Interessenten vormerken lassen können.

Es besteht die Möglichkeit, nach Absprache individuell beraten zu werden oder mit Hilfe zu üben.

Englischkurse

mit Herrn Oliver Hild

für Leichtfortgeschrittene

mittwochs 10.45 bis 12.15 Uhr

mittwochs 12.30 bis 14.00 Uhr

donnerstags 9.00 bis 10.30 Uhr

donnerstags 12.30 bis 14.00 Uhr

für Fortgeschrittene

mittwochs 9.00 bis 10.30 Uhr

donnerstags 10.45 bis 12.15 Uhr

Der Englischkurs für Fortgeschrittene mit Frau Ingeborg Claus macht Sommerpause und trifft sich wieder ab 4. September jeweils **mittwochs 13.15 bis 14.45 Uhr** im Computerkabinett

Bewegung und Entspannung

„Fit und aktiv im Alter“

mit Frau Anke Kramer

montags 8.30 bis 9.30 Uhr

Senioren-gymnastik vorwiegend im Sitzen

montags 9.45 bis 10.45 Uhr

Yoga auf & mit dem Stuhl

mit Frau Susann Maier

montags 14.00 bis 15.00 Uhr

Bei Interesse bitte unter 0178 6142687 melden!

Yoga und Klang mit Frau Bettina Günther

montags 18.00 bis 19.30 Uhr

dienstags 16.30 bis 18.00 Uhr

donnerstags 16.00 bis 17.30 Uhr

donnerstags 18.00 bis 19.30 Uhr

Sanftes Yoga in Verbindung mit einer kleinen Klangreise

Bei Interesse bitte unter 0171 4146127 melden!

Feldenkrais mit Frau Ramona Bauer - Nächstes Treffen

voraussichtlich im September **mittwochs 17.00 bis 18.30 Uhr**

Bei Interesse bitte unter 0173 7544377 melden!

„Klangreisen“ mit Frau Sandra Wölbeling

mittwochs 19.00 - 19.45 Uhr

Klangreisen sind geführte Entspannungsreisen, die durch sanfte Klänge und Schwingungen von Klangschalen begleitet werden.

Anmeldung bitte unter 01577 3847874

Fasziengymnastik

mit Frau Johanna Watanabe

donnerstags 10.00 bis 11.00 Uhr

Rückenschule mit Frau Bettina Günther geplant

ab September **donnerstags 14.30 bis 15.30 Uhr**

Bei Interesse bitte unter 0171 4146127 melden!

Sri Sai Prana Yoga

mit Frau Susann Maier

freitags 17.15 bis 18.45 Uhr

Bei Interesse bitte unter 0178 6142687 melden!

Wanderlustige

Wer Lust hat mit Gleichgesinnten in unserer schönen Gegend wandern zu gehen, kann sich gern im Seniorenbüro melden.

Kreativität

Gedächtnistraining

mit Frau Eva Ronniger **montags 14.00 Uhr**

„Kreatives Gestalten“ Sommerpause

nächstes Treffen voraussichtlich wieder im September

dienstags 9.30 bis 11.30 Uhr 14-täglich

„Lasst uns miteinander singen“

mit Herrn Jürgen Rothe

mittwochs 14.15 Uhr - 11. und 25. September 2024

Spielenachmittage

Schachnachmittag
dienstags 14.00 Uhr

Skat spielen in gemütlicher Runde
donnerstags 13.30 Uhr

Selbsthilfegruppen

Fibromyalgie mit Frau Annette Schied
Mittwochs - 14.8. und 11.9.24 - 17.00 bis 19.00 Uhr
Bei Interesse bitte unter 0160 1565753 melden!

Kreativ für die Seele
mittwochs 16.30 Uhr einmal monatlich

„Die Unverzagten“
donnerstags 15.00 bis 18.00 Uhr

„Die Außer-Gewöhnlichen“
mit Herrn Sandro Bravo Rodriguez
freitags 17.00 bis 19.00 Uhr

Psychiatrischer Dialog
Erfahrungsaustausch zwischen Persönlichen Experten
(Betroffenen), Angehörigen und fachlichen Experten
Mittwoch, 4.9.24 von 17.00 - 18.30 Uhr
Informationen: Cornelia Hoffer 03445 731630
oder Psychiatriekoordinatorin@blk.de

Kirchennachrichten

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

21. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis
10.30 Uhr Osterfeld/Lissen Pfr. Roßdeutscher
14.00 Uhr Löbitz mit Kaffeetrinken Pfr. Roßdeutscher
und Vortrag von Pfr. i. R.
Henschel-Hamel

25. Juli – Donnerstag
19.00 Uhr Haardorf Konzert der
Jugendsingeweche

28. Juli – 9. Sonntag nach Trinitatis
10.30 Uhr Schkölen Pfr. Roßdeutscher

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf der
Homepage des Pfarrbereiches: www.kirche-schkoelen-osterfeld.de.

Kontakt

Pfarramt Schkölen | Pfarrer Roßdeutscher
Markt 7, 07619 Schkölen | Tel.: 036694 20513 |
Mobil: 0173 3722617
Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung
email@kirche-schkoelen.de | www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula | Frau Peters

Bürozeiten: Di. 13:00 – 17:00 Uhr | Do. 08:00 – 12:00 Uhr |
Tel. 036694 20513 | email@kirche-schkoelen.de

Evangelischer Pfarrbereich Droyßig

21. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis
08.45 Uhr Quesnitz Pfr. Roßdeutscher

25. Juli – Donnerstag
19.00 Uhr Haardorf Konzert der
Jugendsingeweche

Kontakt

Pfarrer Christoph Roßdeutscher
Tel. 034425 21417
Mail: pfarramt.droyssig@gmx.de
Gemeindebüro Droyßig
Annett Peters
Kirchplatz 8, 06722 Droyßig
Tel. 034425 21417, Fax: -21431
Geöffnet: Di., 8 - 12 Uhr; Do., 13 - 17 Uhr

Kirchspiel Mertendorf

Wettaburg:

Am 27.07.2024 um 14 Uhr Kirchliche Trauung und Taufe von
Fam. Porzig - Pfarrer Springer

Kontakt:

Pfarrer Steffen Springer
Funkenburg 26, 06618 Wethau, Tel. 03445 7985921
E-Mail: steffen-springer@gmx.de

Pfarrbereich Camburg-Leislau

1. Veranstaltungen

Sonnabend, 20.07.

19.30 Uhr Camburg Chorkonzert mit der „Naumburger Kur-
rende“

8. nach Trinitatis, 21.07.

10.00 Uhr Cyriaksruine Musikalischer Sommergottesdienst
mit der Naumburger Kurrende, Posaunencor und
Abendmahl (Greßler und Team)

TÖPFERMARKT NAUMBURG



33. Inauguralmarkt der Töpfer und Keramiker Sachsen-Anhalts

Sa 10-18 Uhr
So 10-17 Uhr

auf dem
Marktplatz

24.+25.8.2024

Mittwoch, 24.07.

11.30 Uhr Camburg „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“ (Robert Müller, Laucha)

9. nach Trinitatis, 28.07.

10.00 Uhr Graitschen Gottesdienst zum Seefest auf der Wiese hinter der Kirche mit Posaunenchor (bei schlechtem Wetter in der Kirche) (Henschel-Hamel)

14.00 Uhr Camburg (Henschel-Hamel)

Mittwoch, 31.07.

11.30 Uhr Camburg „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“ (KMD Jan-Martin Drafehn, Domkantor in Naumburg)

10. nach Trinitatis, 04.08.

09.30 Uhr Camburg (Franke)

Mittwoch, 07.08.

10.00 Uhr Camburg Gottesdienst im AWO-Seniorenheim (Greßler)

11.30 Uhr Camburg „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“ (Dr. Christopher Hausmann, Jena)

17.30 Uhr Camburg Ökumenisches Friedensgebet (katholische Kirche)

Sonnabend, 10.08.

14.00 Uhr Aue (falls das Sommerfest stattfindet Gottesdienst zum Sommerfest, ansonsten in der Kirche) (Greßler)

11. nach Trinitatis, 11.08.

15.00 Uhr Camburg Tauffest und Tauf-Erinnerungsfest für alle Gemeinden an der Saale (Greßler und Team) (siehe Seite 5)

Mittwoch, 14.08.

11.30 Uhr Camburg „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“ (Jörg Weber, Mertendorf)

Sonnabend, 17.08.

17.00 Uhr Camburg Stadtkirche „Horizonte-Zaubershow“ mit Frank Galahad

12. nach Trinitatis, 18.08.

9.30 Uhr Camburg mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein) (Greßler)

11.00 Uhr Heiligenkreuz (Greßler)

12.00 Uhr Kleingestewitz (Greßler)

14.00 Uhr Utenbach (Greßler)

15.00 Uhr Köckenitzsch (Greßler)

Mittwoch, 21.08.

11.30 Uhr Camburg „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“ (Kantorin Dorothea Greßler)

13. nach Trinitatis, 25.08.

9.30 Uhr Camburg (Greßler)

11.00 Uhr Sieglitz (Greßler)

14.00 Uhr Prießnitz (Greßler)

15.00 Uhr Tultewitz (Greßler)

Mittwoch, 28.08.

11.30 Uhr Camburg „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“ (Kantorin Dorothea Greßler)

2. Wochenveranstaltungen

Kirchenmusik:

Kirchenchor Camburg	Montag 19.30 Uhr
Gospelchor Camburg	Dienstag 20.00 Uhr
Instrumentalkreis Camburg	Donnerstag 18.00 Uhr
Kirchenchor Prießnitz	Donnerstag 20.00 Uhr
Instrumentalunterricht	nach Absprache
Sommerpause	nach Absprache

Christenlehre/Konfirmandenunterricht:

In Camburg, Sieglitz und Prießnitz	nach Absprache
Konfirmandenunterricht online, in Präsenz und Workshops	nach Absprache
Sommerpause	nach Absprache

Gruppen:

Senioren, Frauentreff, Laienspielgruppe jeweils nach Absprache

3. Onlinekirche

In unserer Onlinekirche unter www.kirche-camburg.jimdofree.com – finden Sie ständig Informationen, alle Gottesdienste der letzten anderthalb Jahre und auch neue Onlinedienste. Das Format „Wochensegen“ (kurze Andachten von 2-3 Minuten von „ungewöhnlichen Orten“) erscheint wöchentlich. Sie können die Onlinedienste auch direkt bei Youtube abrufen auf dem Youtube-Kanal „Michael Greßler“.

4. Sie können Pfarrer Greßler jederzeit sprechen

Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau
 Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land
 Tel. 036421 31168, Mobil: 0175 9068426
 Mail: [Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de](mailto: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de)

5. Kontakt zum Gemeindebüro

Pfarramtsbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg, Tel. 036421 22537 – bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf: Di. + Do. 9 – 12 Uhr – Sie erreichen Frau Bischoff auch unter 0157 82040579.

6. Internetpräsenz

Internetpräsenz: www.kirche-camburg.jimdofree.com (dort auch der Onlinegemeindebrief) und: www.orgelprojekt-camburg.de
 Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf Facebook präsent und erreichbar.
 Auf Instagram finden Sie ihn unter Leislaupfarrer

Wir gratulieren

Gemeinde Meineweh	
Herrn Peter Andrae	zum 75. Geburtstag
OT Pretzsch	
Frau Thea Harnisch	zum 90. Geburtstag
OT Schleinitz	
Gemeinde Mertendorf	
Frau Carola Niehle	zum 70. Geburtstag
OT Görschen	
Herrn Bernhard Hermann	zum 80. Geburtstag
OT Rathewitz	
Gemeinde Molauer Land	
Herrn Harald Huth	zum 70. Geburtstag
OT Molau	
Frau Helga Zimmermann	zum 70. Geburtstag
OT Mollschütz	
Stadt Osterfeld	
Herrn Erich Kossek	zum 85. Geburtstag
Frau Karin Salzmann	zum 80. Geburtstag
Frau Silvia Bergner	zum 70. Geburtstag
OT Goldschau	
Gemeinde Schönburg	
Herrn Gunter Hans Möbius	zum 70. Geburtstag
Herrn Thomas Wieduwilt	zum 75. Geburtstag
Stadt Stößen	
Frau Rosmarie Lohse	zum 80. Geburtstag
Herrn Dimcho Mirchev	zum 70. Geburtstag
Gemeinde Wethau	
Herrn Otto Schlag	zum 90. Geburtstag
OT Schmerdorf	

